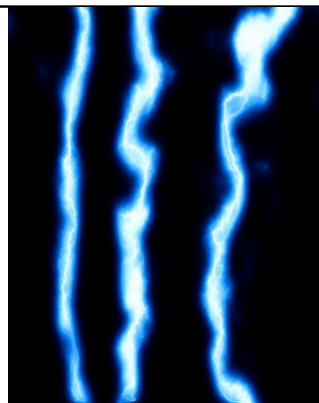


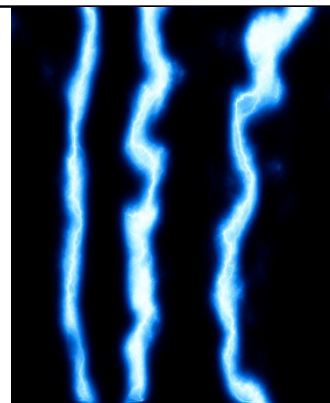


SCHWARZ WEISS ESSEN
TENNIS

Ausgabe 13 / September 2015



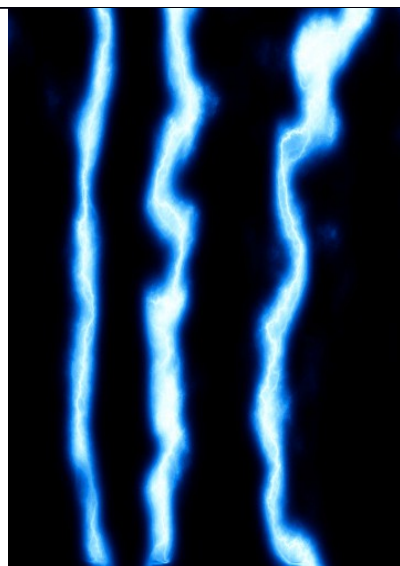
Freunde, schönste Götterfunken,
Player aus Elysium,
wir betrachten tennistrunken
tollkühn, das Proelium.
Eure Zauber binden wieder,
was des Sportes Schweiß geteilt;
Verlierer werden Siegesbrüder,
wo euer flinker Schläger weit.



Wem der große Wurf gelungen,
in diesem Team dabei zu sein;
wer den Titel fast errungen,
mische seinen Jubel ein!
Ja - wer auch nur *eine Seele*
sein nennt auf dem Erdenrund!
Der ETB, aus lauter Kehle
jauchzet froh mit diesem Bund!

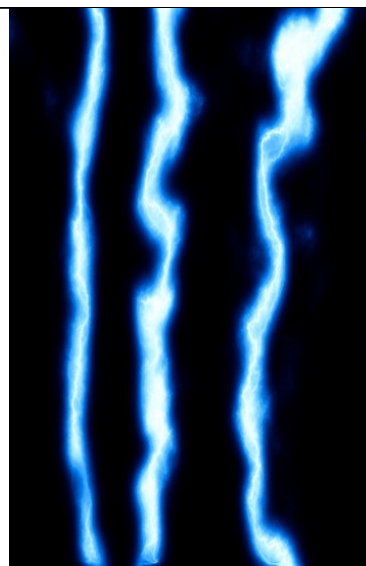
Freude sprudelt in Pokalen,
in der Traube goldnem Blut
trinken Sanftmut Kannibalen,
des Freudentaumels Heldenmut -
Brüder, fliegt von euren Sitzen,
wenn der volle Römer kreist,
lasst den Sekt zum Himmel spritzen:
Jedes Glas dem guten Geist!

Kt



mit dem Götterfunken -
Team

Axel Pretzsch
Uwe Kaundinya
Alexander Mühler
Michael Hörsch
Mirco Heinzinger
Manuel Pfeiffer
Kolja Riegels
Kai Becker
Jürgen Bakin
Matthias Hinz



***** ETB Herren 30 - Bundesliga-Reise 2015 *****

**Im Titelkampf um die Dt. Meisterschaft ging das Endspiel
gegen den 1. der Gruppe Süd Bruckmühl-Feldkirchen leider mit 3 : 6 verloren !**

Spielbericht *****

Am Wochenende des 5. und 6. September trafen sich auf der Anlage des Ratinger Tennisclubs die derzeit besten "Herren 30" Mannschaften des Landes, um den Deutschen Mannschaftsmeister 2015 auszuspielen.

Unser Reporter Tim Döpgen war live vor Ort und hat uns diesen schönen Spielbericht übermittelt:

Bei bescheidenen Temperaturen und immer wieder einsetzendem Regen machten sich an die 200 Fans des ETB auf den Weg nach Ratingen um unsere Jungs tatkräftig zu unterstützen. Schon bei der Vorstellung der Teams wurde es beim ETB am lautesten, was die ersten Fans dazu veranlasste „Heimspiel“ zu skandieren.

Mit einer halbstündigen Verspätung konnte der ETB dann auch in das Turnier starten, jedoch auf anderen Plätzen, als eigentlich angekündigt. Die eigentlichen Plätze waren zu schmierig und stellten für die Spieler beider Teams ein zu großes Risiko dar, so dass der Oberschiedsrichter entschied, das 2. Halbfinale ebenfalls „oben“ spielen zu lassen. Für die Spieler gut, da sie endlich anfangen konnten, für die Fans weniger gut, da wenig Platz vorhanden war, und es somit recht gemütlich wurde.

Die 1. Runde bestritten Uwe Kaundinya, der sich nach 2:5 im ersten Satz auf 6:5 vorkämpfen konnte, um dann knapp den Tie Break und leider auch den 2. Satz verlor. Dasselbe Schicksal ereilte Michael Hörsch, der ebenfalls unsagbar knapp den ersten Satz im Tie Break verlor, um dann mit demselben Ergebnis wie Uwe den 2. Satz zu verlieren. Wirklich Schade, trotzdem, super Leistung von beiden! Zur selben Zeit spielte Manuel Pfeiffer das 3. Einzel, gewann den ersten Satz mit 7:5, bis dann beim Stand von 3:4 vom Regen unterbrochen wurde. Schnell kursierten die Gerüchte, dass in der Halle weitergespielt würde, doch das Schiedsgericht entschied abzuwarten und dem Wetter eine Chance zu geben. Gegen 16:15 konnte dann tatsächlich weiter gespielt werden. In einem weiterhin packenden Match besiegte unser Manolo schließlich seinen Gegner mit 7:5, 6:7 und 10:8, was für ein Wahnsinns Spiel!

Beinahe unbemerkt, da sich fast alle Fans das packende Match von Manolo ansahen, verloren Axel Pretzsch 1:6, 1:6 und Alex Mühlner 0:6, 1:6 Ihre Einzel. Man muss aber dazu sagen, dass ihre Gegner verdammt gut gespielt haben. Wer weiß, was bei heißem Wetter, wie gegen Köln drin gewesen wäre.... So stand es jedoch leider nach 5 Einzeln 1:4 aus Sicht des ETB.

Alle Augen richteten sich nun auf Mirco Heinzinger, der nach ausgeglichenem 1. Satz, beide Spieler jagten sich nur so über den Platz und zeigten Bälle, von denen viele von uns nur träumen können, beim Stand von 7:6 und 4:1 dann doch endgültig in die Halle wechseln musste. Witterung und Dämmerung ließen es nicht zu, das Match draußen zu beenden. Dort gewann er dann mit 7:6 und 6:2, was somit einen Zwischenstand von 2:4 nach den Einzelnen bedeutete.

Es bestand also weiterhin die Chance, zu gewinnen und am Sonntag erneut in Ratingen aufzulaufen und dem Märchen ein weiteres Kapitel hinzufügen zu können.

Das dritte Doppel um Mirco und Alex holte den ersten Satz mit 6:3, verloren jedoch im weiteren Verlauf mit 1:6 und 6:10 (MTB), so dass es letztendlich 2:5 Stand und die beiden anderen Doppel beim Stand von 4:6, 2:5 bzw. 4:6, 3:5 beendet werden konnten. Ein Sieg war leider nicht mehr möglich - Bruckmühl-Feldkirchen war leider doch zu stark.

Alles in allem war es eine gigantische Leistung, die unsere Jungs diese Saison vollbracht haben und wir freuen uns jetzt schon auf die neue Saison der Herren 30 Tennis Bundesliga 2016. Die Reise geht definitiv weiter und wer weiß, was nächste Saison drin ist. Diesem Team ist alles zuzutrauen.

Jungs, WIR SIND STOLZ AUF EUCH !!!

Das hat uns sehr gefreut * * * * *

Hallo zusammen,

wir , der TC RW Essen-Steele e.V., wünschen eurer 1. Herren 30 für das anstehende Wochenende viel Erfolg. Vor allem aber, und ich denke ich tue niemandem Unrecht, einfach ein wundervolles und im Zweifel einzigartiges Tennis-Erlebnis!

Wir sind ein, im Vergleich zum ETB, sehr kleiner Tennisclub und erfreuen uns seit nunmehr zwei Jahren an der Regionalliga West der Herren 30. Wir freuten uns auch immer ganz besonders auf das Lokalderby gegen euch. Eine Stimmung, die man eigentlich nicht missen will.

Nichts desto trotz, auch wenn wir etwas abgeschlagen zu sein scheinen, sind wir sehr stolz auf die Leistung eurer Mannschaft. Jedes Spiel auf eurer Anlage in diesem Jahr war ein Erlebnis für den Tennis Sport in Essen. Es hat riesig Freude gemacht ein aufstrebendes Team ohne gekaufte Spieler zu sehen. Das familiäre Dasein ist niemals verloren gegangen. Betrachtet man alleine diese Rahmenbedingungen, so ist der Einzug ins Finale um die deutsche Meisterschaft eigentlich schon ein unfassbarer Erfolg.

Auch wenn die Wettervorhersagen nicht wirklich gut sind, so wird eine kleine Abordnung unseres Vereins den Einzug ins Finale am Sonntag vor Ort unterstützen!

In diesem Sinne großen Respekt an Mannschaft, Trainer, Organisatoren, Sponsoren und Bewirtung in eurem Verein!

Bitte gebt die besten Wünsch an das Team weiter. Sie haben es verdient!
In freudiger Erwartung an das kommende Wochenende wünsche wir viel Erfolg und herausragende Spiele!

Sportliche Grüße aus Steele
Stefan Schmidt
-2. Vorsitzender TC Tw Essen- Steele-

Turnier-Woche " Dunlop-Senior-Tour " * * * * *

Unsere schmucke Tennis-Anlage präsentierte sich wieder aufs Feinste. Zum 3. Mal in Folge fanden sich 140 Tennisspieler/innen aus ganz NRW im ETB ein mit der Option, für die eigene Leistungsklasse Punkte sammeln zu können, darunter viele Spieler, die sich auf der dt. Rangliste befinden.

Leistungsklassen (LK) werden dazu verwendet, um Spieler nach ihrer Spielstärke einzustufen. Sie dienen bei Turnieren zur Findung passender Gegner und werden auch bei den Medenspielen für die Rangliste angewandt. Medenspieler nutzen gern die Teilnahme an LK-Turnieren, um bei einem Sieg gegen Tennisspieler, die höher gelistet sind, Punkte für eine höhere, bessere Leistungsklasse zu sammeln und somit bei den nächsten Medenspielen evtl. an einer höheren Mannschaftsposition spielen zu können.

Eine Woche lang tummelten sich ab Mittag die zum Teil sehr ehrgeizigen Spieler auf unserer Anlage - bei gutem Wetter, bei Regen, am Donnerstag in der Halle und am finalen Wochenende bei großer Hitze. Da zeigte sich besonders, wer konditionell gut drauf war.

Sehr erfreulich war die große Zufriedenheit der teilnehmenden Tennisspieler. Gelobt wurde vor allem die sehr gute Organisation des Turniers durch Susann und Theo Orgeig, die mit

Peter Döpgen als Sportwart alles im Griff hatten. Lobenswerte Worte erreichte die Turnierleitung für die tolle Organisation, sowie für die hervorragende Beschaffenheit unserer 9 Plätze, die durch Lothar Bembenista mit seinen Helfern bestens präpariert waren. Die hohe Beanspruchung durch die Leistungssportler und kräftige Wolkenbrüche erforderten viele Stunden Extraarbeit.

Äußerst positiv und von Spielern und Zuschauern sehr geschätzt wurde die tolle Atmosphäre bei den spannenden Tennismatches und die gute Stimmung auf der gesamten Anlage. Das sollte uns darüber hinwegtrösten, dass in dieser Woche ab mittags kaum private Spiele möglich waren. Zuschauen, anfeuern und nette Leute treffen war auch sehr unterhaltsam!



Herren 30	1. Manuel Pfeiffer	LK 1
Herren 40	1. Uwe Kaundinya	LK 1
	2. Oliver Prätorius	LK 5
Herren 55	1. Andreas Krödel	LK 8
	2. Raimund Walter	LK 9
Herren 55 Nebenrunde	2. Thomas Wetzler	LK8
Damen 30	1. Claudia Alkan	LK 4
Damen 40	1. Anne-K. Tiggemann	LK 10
	2. Birgit Schiffmann	LK 10
Damen 50	2. Steffi Schroth	LK 7
Damen 60	2. Inge Voorwold	LK 11
Damen 60 Nebenrunde	2. Barbara Steenbergen	LK 8



Herzliche Gratulation insbesondere an alle oben genannten ETB-Sieger und ein Dankeschön an die Organisatoren! Ebenso Dank an Dieter Meier für die Fotos.
Weitere Ergebnisse unter : <http://www.tvpro-online.de/component/sobipro/10518-3-etb-cup-t5#konk>

Termine * * * * *

➤ 12.9. Endspiele und Abschlussfeier Clubmeisterschaften

Die Endspiele der Clubmeisterschaften finden am Samstag ab 13.30 Uhr statt.
9 spannende Endspiele laden zum Zuschauen ein!
Siegerehrung ab ca. 18.30 Uhr, danach große Fete mit Discjockey ab ca. 19.00 Uhr.
Das Abendessen muss bis 9.9. vorbestellt sein (siehe Email v. 3.9. oder im Clubhaus erfragen), für Teilnehmer der Jugend-Clubmeisterschaften ist das Essen kostenlos.

➤ 13.9. Benefizkonzert Ev. Kirche Heckstr. 17 Uhr s. Tennis-Ticker Nr. 12

Und hier noch etwas zum Schmunzeln:

In einem Country Club spricht ein Amerikaner einen britischen Gentleman an und fragt, ob er gerne Tennis spielen würde.
"Nein danke", sagt der Brite, ich hatte es einmal versucht, aber ich mochte es nicht."
Der Amerikaner fragt weiter, ob er denn gern Billard spielen würde.
"Nein danke", kommt die Antwort. "Ich versuchte es mal, aber mochte es nicht."
"Na ja, dann, wie ist es denn mit einer Partie Bridge", fragt der Amerikaner.
"Nein danke", antwortet der Brite. "Ich habe es einmal versucht, aber mochte es nicht.
Hier kommt gerade mein Sohn. Er spielt vielleicht."
"Aha", sagt der Ami. "Und das ist Ihr einziger Sohn, vermutlich?"

Es grüßt euch sehr herzlich auf dem Weg in den Urlaub

eure Karin

(ihr einziger Urlaub....)

Übrigens: Sieger im Herren 30 Finale wurde der RTC Grün-Weiß Ratingen

.... Du bist der Verein !